



Es brüllt, wiehert und kräht - Die fantastische Welt der Tiere in der Architektur der Stadt

Ob Löwe, Hengst, Hahn oder Drache, Greif und Hydra,

ob real oder mythologisch: Tierdarstellungen in der

Architektur dienten als Symbole für dämonische oder

himmlische Kräfte, sie kamen als furchteinflößende

Wasserspeier, adelige Statussymbole und als

bürgerliche Haus- und Geschäftszeichen zum Einsatz

Treffpunkt:

1., Stephansplatz, rechts neben
dem Haupteingang zum Dom

Anmerkungen:



oder waren tief im Volksglauben verankerte

Heiligenattribute. Erfahren Sie auf diesem

unbeschwerten Stadtrundgang mehr über ihre

Bedeutung und werfen Sie einen näheren Blick auf

Fassaden oder Denkmäler der Wiener Innenstadt, denen

Sie noch nie Beachtung geschenkt haben. Viel Spaß

auch für Kinder.

